

## Die Rabenmutter

Die „Mutter“ unseres Landes liebt  
nur fremde Kinder, wie man sieht.  
Wenn unsereiner von sich gibt  
was ihm an denen gar nicht passt,  
dann weiß er nicht wie ihm geschieht  
denn er wird förmlich ausgesiebt  
und hängt als Delinquent am Mast.

Das Staatsschiff liegt gewaltig schief,  
die Schlagseite ist offenbar  
(der Meeresgrund ist hässlich tief)!  
Es hat Probleme um die Ohren,  
das ist ihm leider nicht mal klar,  
denn alle „Geister“ die es rief,  
die haben hier nicht viel verloren!

Sie fügen sich nicht wirklich ein,  
in diese Ordnung hier an Bord.  
Sie wollen eigenständig sein -  
und sie misstrauen den Matrosen,  
sie dulden kein „verkehrtes“ Wort,  
sie kleiden sich in Lug und Schein,  
und unsere „Mutter“ pflegt Neurosen!

Sie macht in guter Freundschaft, nett  
gemeinsam Sache mit Despoten!  
Die fressen sich an uns ganz fett  
und reden uns vermessen drein.  
Ja, sie zu schmähen ist verboten,  
denn Mutter trägt vor'm Kopf das Brett  
der Fremdherrschaft. Muss das so sein?

© Alf Gloker